

NEWSLETTER 14 | 2019

Themen dieser Ausgabe

Tag der Musik 2019: Musik machen – Haltung zeigen
Werkstatt des Dirigentenforums mit Pavel Baleff
Neue Komponistinnen und Komponisten für die EDITION ZEITGENÖSSISCHE MUSIK
Ostergruß

Tag der Musik 2019: Musik machen – Haltung zeigen

„Musik machen – Haltung zeigen – Zusammenhalt. Europa. Vielfalt.“: Unter diesem Motto ruft der Deutsche Musikrat mit seiner bundesweiten Initiative Tag der Musik am 21. Juni 2019 wieder alle Musizierenden dazu auf, gemeinsam ein Zeichen für den Schutz und die Förderung der kulturellen Vielfalt zu setzen. Das diesjährige Motto richtet den Fokus auf die verbindende Kraft der Musik.

Hierzu **Prof. Martin Maria Krüger**, Präsident des Deutschen Musikrates: „Musik erreicht den Menschen wie keine andere Kunst. Sie fördert gesellschaftlichen Zusammenhalt durch das Entdecken von Gemeinsamkeiten und die Wertschätzung von unterschiedlichen Lebensweisen. Eine auseinanderdriftende Gesellschaft bedarf dringender denn je der Bereitschaft, sich für die in unserer Verfassung verankerten Werte zu positionieren. Der Deutsche Musikrat ruft deshalb dazu auf, den bundesweiten Tag der Musik als Plattform für den großen Reichtum kultureller Vielfalt zu nutzen und zugleich Haltung zu zeigen für ein friedliches Miteinander in Deutschland und in Europa.“

Weitere Informationen zu der bundesweiten Initiative finden Sie unter www.tag-der-musik.de. Die Initiative des Deutschen Musikrates wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL). Medienpartner sind die ARD und Deutschlandfunk Kultur.

Den offiziellen Aufruf zum Tag der Musik 2019 finden sie [hier](#).



Werkstatt des Dirigentenforums mit Pavel Baleff

Der Chefdirigent der Philharmonie Baden-Baden, Pavel Baleff, leitet vom 24. bis 28. April 2019 eine Werkstatt des Dirigentenforums. Vier Nachwuchsdirigenten arbeiten mit ihm und seinem Orchester an Werken von Weber, Grieg und Mendelssohn. Als Solist konnte der Pianist Rudolf Meister gewonnen werden, der selbst früher als Mitglied der Künstlerliste des Deutschen Musikwettbewerbs vom Deutschen Musikrat gefördert wurde. Zum Abschluss des Kurses werden er und die vier Stipendiaten des Dirigentenforums am Sonntag, den 28. April 2019 um 11.00 Uhr im Weinbrennersaal (Casino Baden-Baden, Kaiserallee 1) zu erleben sein.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#) und unter www.dirigentenforum.de.

Neue Komponistinnen und Komponisten für die EDITION ZEITGENÖSSISCHE MUSIK

Am 08. April fand im Deutschlandfunk in Köln die jüngste Auswahlitzung der CD-Reihe EDITION ZEITGENÖSSISCHE MUSIK (EZM) statt. Insgesamt wurde über 55 Bewerbungen entschieden, ein besonders hoher Bewerbungsstand, der zeigt, dass diese Förderung des Deutschen Musikrates unter jungen Komponistinnen und Komponisten nach wie vor als wichtige Auszeichnung gilt. Vladmir Guicheff Bogacz, Jonah Haven, Genoël von Lilienstern und Yiran Zhao wurden schließlich für die EZM ausgewählt. Sie erhalten jeweils eine Porträt-CD, auf der sie ausschließlich eigene Werke veröffentlichen und ihr künstlerisches Schaffen einem breiten Publikum im In- und Ausland sowie Veranstaltern und Agenturen präsentieren können.

Die EDITION ZEITGENÖSSISCHE MUSIK (EZM) ist die Referenzreihe des Deutschen Musikrates für neue Musik und fördert seit mehr als drei Jahrzehnten erfolgreich junge Spitzenkräfte für Komposition und Interpretation zeitgenössischer Musik aus Deutschland. Mit diesen musikalischen Visitenkarten und der damit verbundenen Empfehlung können sie sich einer breiten Öffentlichkeit im In- und Ausland präsentieren. Die EZM setzt damit bedeutende Impulse für das zeitgenössische Musikleben auch international. Mit den bislang über 100 bei WERGO erschienenen Porträt-CDs dokumentiert die Reihe außerdem ein einzigartiges Panorama der jüngeren musikalischen Entwicklungen in Deutschland und fördert das Verständnis für aktuelle musikalische Ausdrucksformen.

Die EDITION ZEITGENÖSSISCHE MUSIK ist eine Fördermaßnahme der Förderprojekte Zeitgenössische Musik des Deutschen Musikrates. Sie wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) gefördert. Die Produktionen der EZM entstehen überwiegend in Zusammenarbeit mit dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk.

Weitere Informationen finden Sie unter www.musikrat.de/edition.

Ostergruß

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern des DMR Newsletters frohe Ostern und erholsame Feiertage!

Ihr Deutscher Musikrat

Impressum/ Kontakt

Herausgeber

Deutscher Musikrat e.V.
Schumannstraße 17
D-10117 Berlin

V.i.S.d.P.

Prof. Christian Höppner
Generalsekretär des Deutschen Musikrates

Kontakt

Tel +4930 30881030
Fax +4930 30881011
generalsekretariat@musikrat.de

[Website](#) | [Newsletter](#) | [Twitter](#) | [Facebook](#)

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.